

BEDIENANLEITUNG

für die fachgerechte Installation und angemessene Wartung durch den Elektroinstallateur oder Facharbeiter mit Grundkenntnissen der elektr. Geräteinstallation.

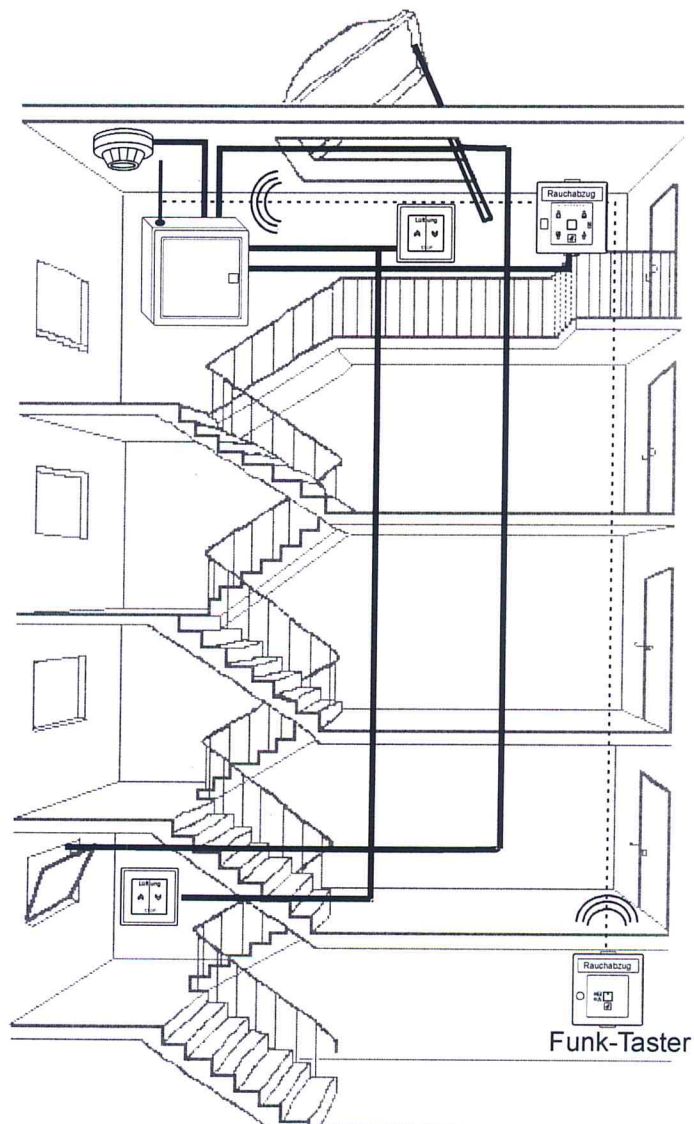
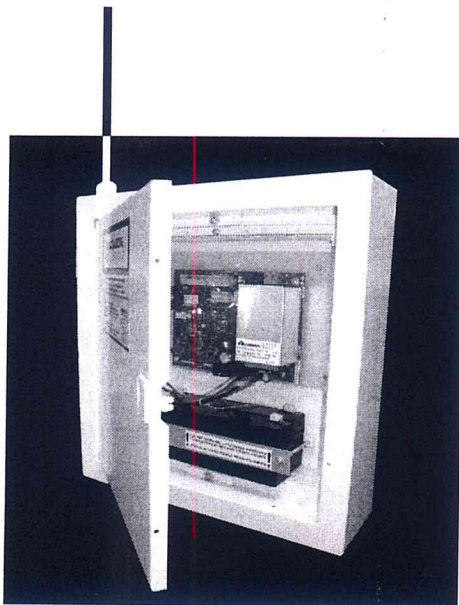
Bei Installation und Inbetriebnahme diese Gebrauchsanweisung beachten !

Rauchabzugs-Zentrale 24V DC mit Funk-Taster

Rauchabzugs-Zentrale Scala Kompakt 2,5A – 24VDC
elektromotorisch, mikroprozessorgesteuert, mit Notstromversorgung 24V DC

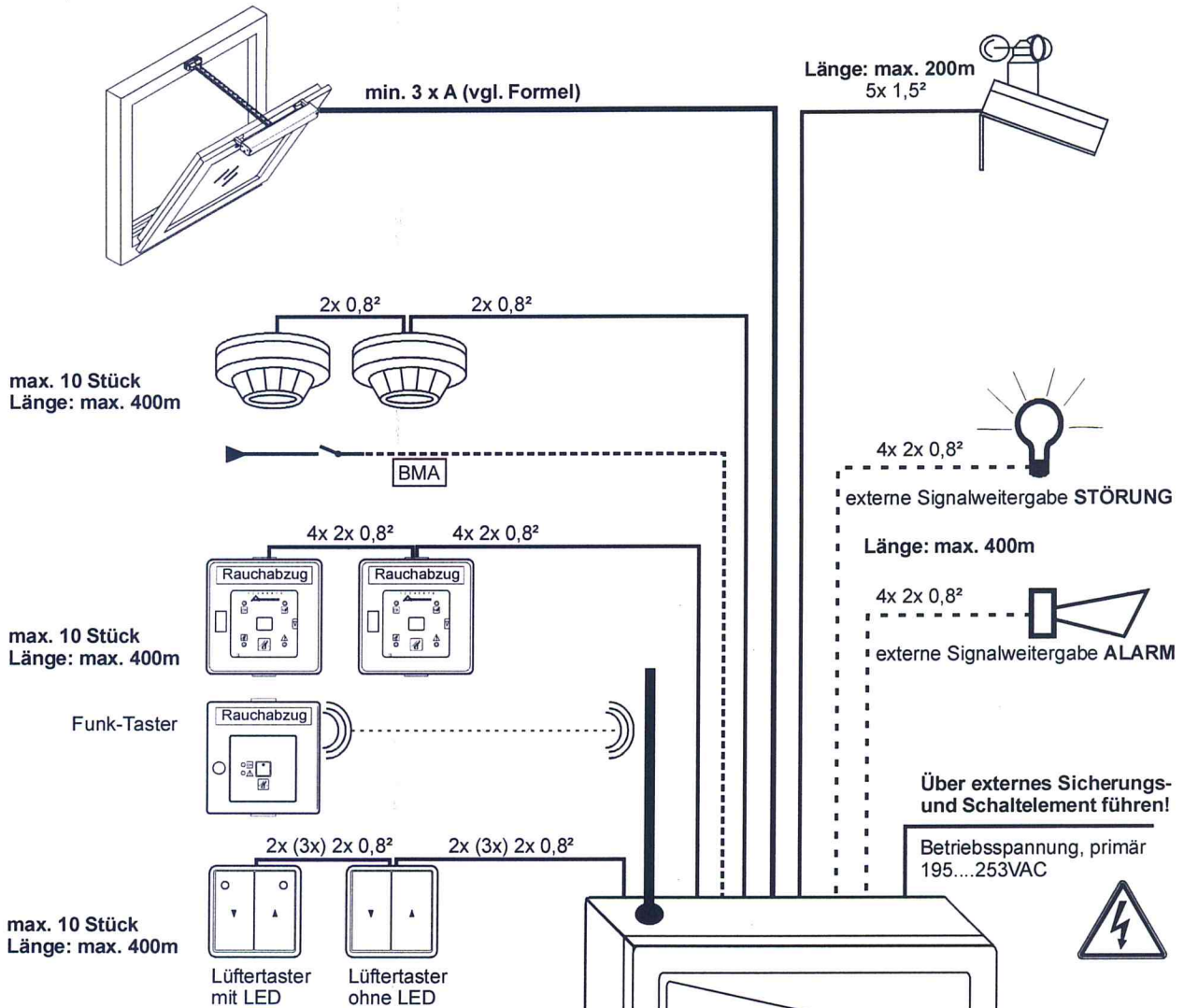
Einsatzbereich:
bestimmungsgemäße
und zweckgerichtete
Verwendung:

Die Rauchabzugs-Zentrale Sala Kompakt 2,5A-24V DC ist für den Einsatz als Treppenraum-Rauchabzugsanlage mit 1 überwachter RWA Linie und 1 Lüftungsgruppe sowie für den Wohn- und Industriebereich als Rauchabzugsanlage konzipiert.



Ausgabe: 05.2019

ANSCHLUSSMÖGLICHKEITEN / VERKABELUNG



Elektrische Daten und Anschlusswerte

Betriebsspannung, primär:	195...253VAC
Frequenz	50...60Hz
Nennstrom (sekundär):	2,5A
Stromaufnahme (primär):	0,4A
Stromabgabe (Kurzzeitbetrieb):	max. 30% ED
Dauerstromentnahme:	max. 30% des Nennstroms
Ausgangsspannung Antriebe:	24VDC nominal (20...28VDC)
Restwelligkeit:	max. 2,0Vpp

Anzahl Melder (manuell / automatisch):	10 Stück pro Linie
Linienausgang:	18...26C (Melderspannung)
Akku-Spannung:	2 x 12V
Akku-Nennkapazität:	2,3Ah

Mechanische Daten

Gehäuse uP / ap:	Lackiertes Stahlblech RAL 9010
Schutzart:	IP30
Maße ap:	335 x 338 x 95 mm
(B x H x T)	auch als up Version einsetzbar

Umgebungs-Bedingungen

Das Produkt darf weder Stößen oder Stürzen, noch Schwingungen, Feuchtigkeit, aggressiven Dämpfen oder anderen schädlichen Umgebungen ausgesetzt werden, außer es ist für eine oder mehrere dieser Umgebungsbedingungen vom Hersteller freigegeben.

Betrieb

Umgebungstemperatur:	-5°C...+40°C
relative Luftfeuchtigkeit:	<90% bis 20°C
	<50% bis 40°C
	keine Kondensatbildung

ANSCHLUSSPLAN

INSTALLATION DER EMPFÄNGER-STECKKARTE FUNK-RWA



Den Einbau im spannungslosen Zustand vornehmen!
Spannungsversorgung abschalten und gegen Wiedereinschalten sichern!



Beim Einbau der **Empfänger-Steckkarte Funk-RWA** unbedingt die Angaben in dieser und der Montageanweisung der RWA-Zentrale beachten.
Zur Inbetriebnahme wird die lizenzierte Version der Konfigurationssoftware benötigt.

Gewährleistungsansprüche setzen fachgerechte Montage, Installation und Wartung nach den gesetzlichen Angaben des Herstellers der RWA-Zentrale voraus.
Die Sicherheitshinweise der mitgelieferten Produktdokumentation sind zu beachten.

Verwendungsbereich der Empfänger-Steckkarte Funk-RWA

Die Steckkarte ist ausschließlich geeignet zur Verwendung in **DomoTec RWA-Zentralen Scala Kompakt 2,5A**

Funktionen:

Steckkarte zur Funk-Kommunikation zwischen DomoTec **Scala Kompakt 2,5A** und bis zu 10 Funk RWA-Tastern.

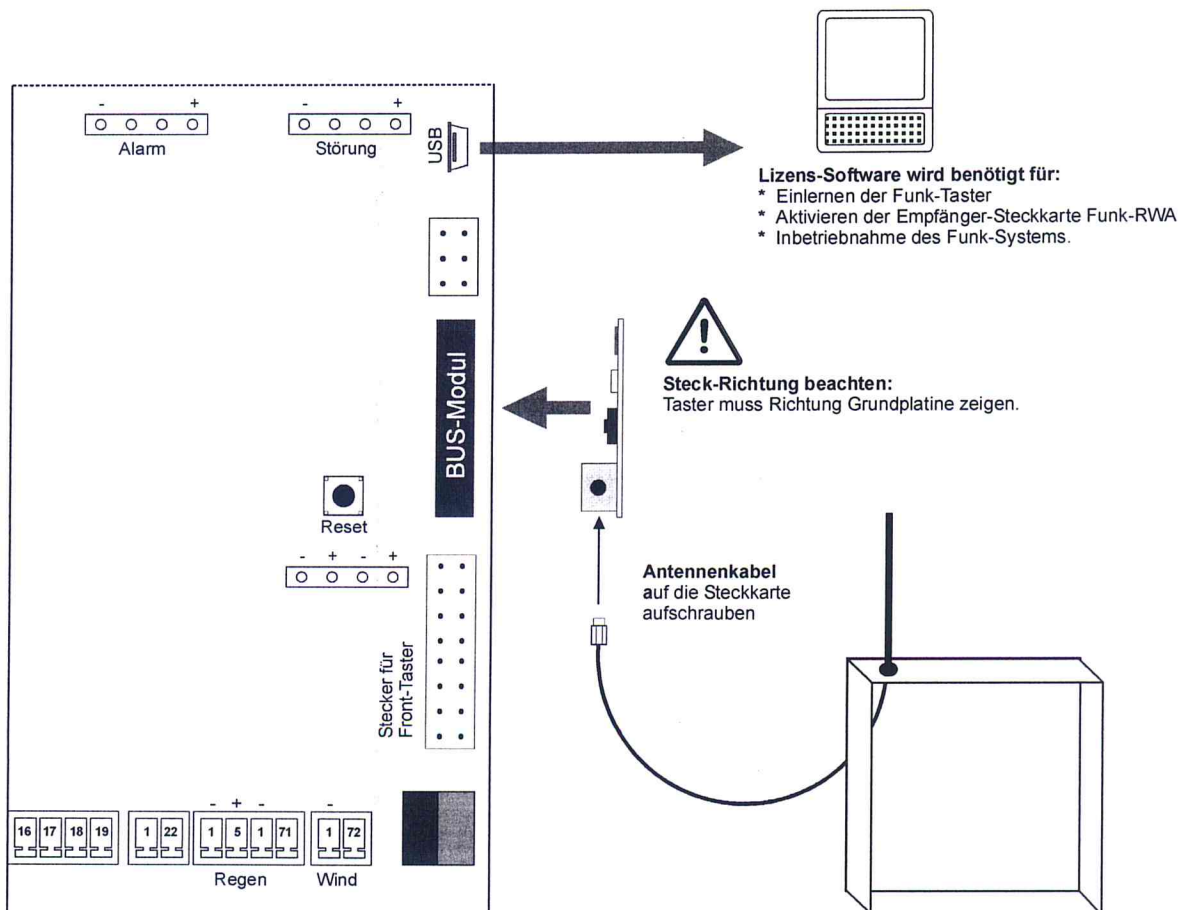
Aufbau einer bidirektionalen Kommunikation zwischen Funk-Taster und RWA-Zentrale.



Einbau und Austausch der Empfängerkarte

Es sind folgende Schritte einzuhalten:

1. Zentrale zuerst von Netz- und Akkuspannung trennen.
2. Steckkarte vorsichtig in korrekter Richtung einsetzen.
3. Wenn korrekt eingesteckt, Versorgungsspannung wieder zuschalten.



INBETRIEBNAHME



Normalbetrieb:

Sind alle Taster ordnungsgemäß eingelernt und befindet sich die Anlage im Normalbetrieb (keine Störung anliegend) blinkt die **grüne LED** am Funk-Taster und signalisiert somit den Normalbetrieb. Aus Energiespargründen blinkt die LED am Funk-Taster (an drahtgebundenen Tastern leuchtet dies dauerhaft).



Batterie-Wechsel

Typ: 3,6V Lithium-Batterie > 2000mAh

Die Batterie der Handmelder muss mindestens alle **2 Jahre** gewechselt werden (im Normalbetrieb).

Bei häufigen Störungen / Auslösungen kann auch ein jährlicher Wechsel notwendig sein.

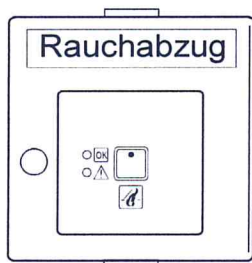
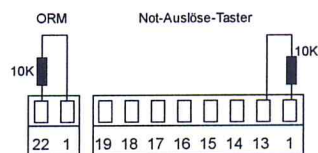
Der genaue Batterie-Status kann über die Zentralen-Software ausgelesen werden.

Frequenz-Gruppen:

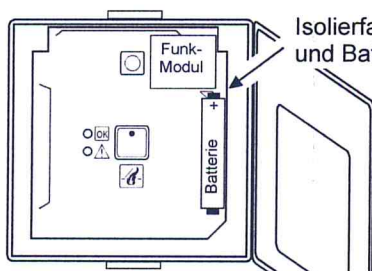
Gruppe A	433.100, 433.700, 434.450, 433.300, 434.225, 433.500, 434.000
Gruppe B	433.150, 433.750, 434.500, 433.350, 434.275, 433.550, 434.050
Gruppe C	433.200, 433.800, 434.550, 433.400, 434.325, 433.600, 434.100
Gruppe D	433.250, 433.850, 434.600, 433.450, 434.375, 433.650, 434.150

Wird kein Rauchtaster oder Rauchmelder angeschlossen:

für Leitungsüberwachung
Endwiderstände **10K** Ohm
in der Zentrale einklemmen.



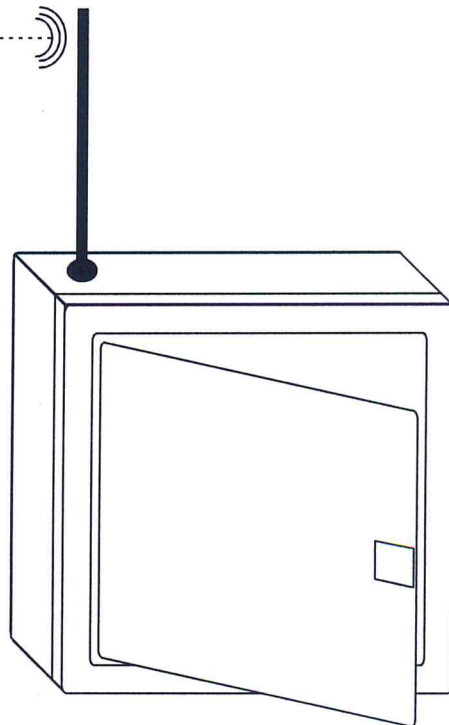
Funk-Taster



Isolierfahne entfernen
und Batterie wieder einsetzen

Sind die Funk-Taster schon eingelernt, kann über sie nach kurzer Wartezeit die Anlage ausgelöst werden.

Nach Anschluss aller Komponenten, Einschalten der Netzspannung und Anschluss der Akkus kann die Funk-Steuerung in Betrieb genommen werden.

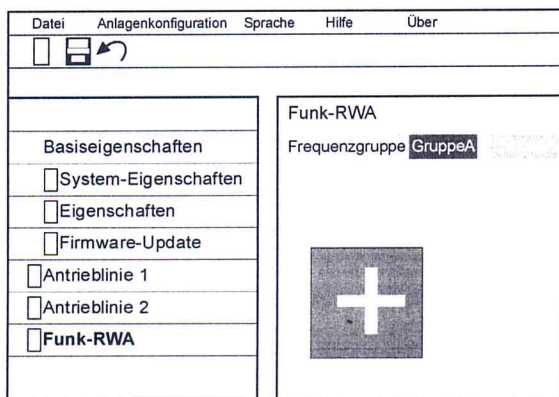
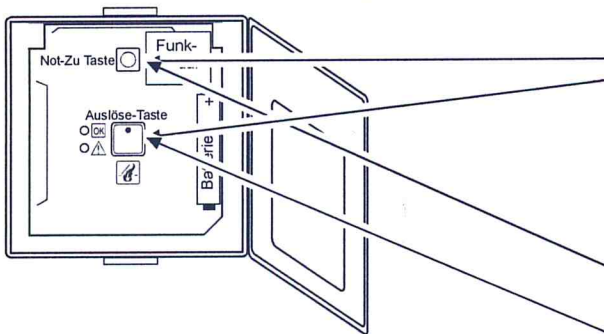
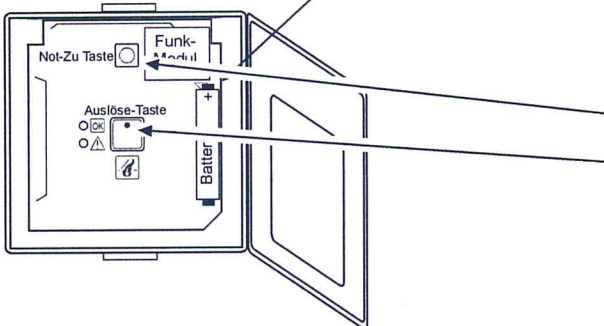


ACHTUNG:

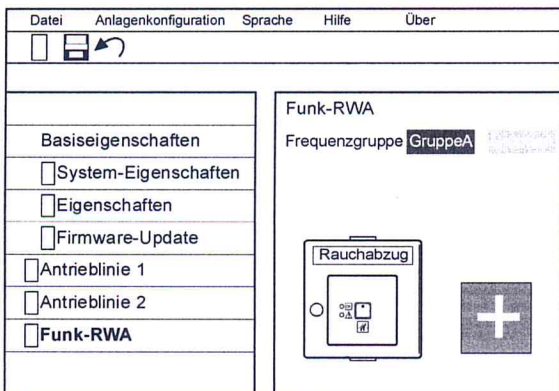
Ein Rücksetzen des Alarm ist nur über einen leitungsgebundenen Taster, bzw. In der Zentrale möglich.

FUNKTASTER EINLERNEN

Isolierfahne entfernen
und Batterie wieder einsetzen



↑
Schaltfläche
"PLUS"



1. Rücksetzen eines Tasters

Um die Adressierung eines Tasters zu löschen (z.B. für das Einlernen an einer anderen Anlage), sind folgende Schritte notwendig:

- # Batterie entfernen,
- # "NOT-ZU" drücken und halten,
- # Batterie einsetzen,
- # Rote LED blinkt,
- # sobald die LED aufhört zu blinken (Dauerleuchten), den Taster loslassen

In der Anlage speichern

2. Inbetriebnahme-Schritt 1:

- # Batterie entfernen,
- # gleichzeitig die Rücksetz-Taste und die Auslöse-Taste gedrückt halten,
- # Batterie einsetzen,
- # alle LEDs leuchten bis zum Loslassen der Tasten.
- # Die rote LED blitzt jetzt für die Nummer der Frequenzgruppe (1 x für Gruppe A, 2 x für Gruppe B, usw.).
Es kann zwischen 4 vordefinierten Frequenzgruppen gewählt werden.
Mit der Not-Zu-Taste kann die nächste Gruppe gewählt werden.
- # Mit der Auslöse-Taste wird die aktuell ausgewählte Gruppe übernommen.

In der Anlage speichern

2. Inbetriebnahme-Schritt 2:

Es beginnt nun die Boot-Phase des Tasters. Diese dauert ca. 20 Sekunden und ist beendet, sobald am Taster die grüne und die gelbe LED gleichzeitig blinken. Der Taster ist nun bereit eingelernt zu werden.

2. Inbetriebnahme-Schritt 3:

Starten Sie hierzu die Software und wählen den Reiter "Funk-RWA" aus. Dort befindet sich unter der Auswahl der Frequenzgruppen eine Schaltfläche "Plus".

Sobald die Schaltfläche "Plus" betätigt wird, geht die Anlage in den Suchmodus über und schickt ein "Such-Signal" zu allen verfügbaren Handmeldern. Das Signal liegt 3 Minuten an.

An allen Handmeldern

- die keine Adresse zugeordnet haben,
 - sich in der richtigen Frequenzgruppe befinden und
 - in Reichweite sind
- beginnt nun die "Ausgelöst LED" (rote LED auf dem Taster) zu blinken.

Um den Einlernvorgang abzuschließen, muss der "NOT-AUF" Knopf (Auslöse-Taster) im RWA-Taster gedrückt werden. Nach wenigen Sekunden ist der Taster eingelernt und erscheint im Konfigurator.

In der Anlage speichern